



# EINLADUNG

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros und die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen laden Sie ein zur

## GESPRÄCHSRUNDE

### »AKTIVES ALTER – FREIHEIT ODER VERPFLICHTUNG?«

am 18. Oktober 2011 um 11.00 Uhr  
im Sony-Center, Kemperplatz 1 in Berlin

→ **Lageskizze**

Es diskutieren:

- **Florian Bernschneider**, Mitglied des Deutschen Bundestags
- **Ariane Jourdant**, Ehrenamtskoordinatorin, Bürgerstiftung Rheinviertel
- **Prof. Dr. Dr. h.c. Ursula Lehr**, BAGSO-Vorsitzende
- **Franz Müntefering**, Mitglied des Deutschen Bundestags

Moderation: → **Stefan Rupp** (Radio Eins, RBB)

Diese Runde bringt fachlichen Sachverstand, praktische Erfahrung und politische Verantwortlichkeit von Älteren und Jüngeren zusammen. Es soll über alte Klischees und neue Rollenbilder, über Chancen des Engagements und Generationengerechtigkeit, über Freiheit und Pflicht im Alter diskutiert werden. Kontroversen und kritische Fragen werden dabei nicht ausgespart.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Generali Zukunftsfonds und engagiert-in-deutschland.de im Rahmen der Tour zum Europäischen Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Hier geht's zur → **Anmeldung per E-Mail** ([bas@seniorenbueros.org](mailto:bas@seniorenbueros.org))  
Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt.



**FLORIAN BERNSCHNEIDER**, geboren 1986. 2006 Abitur in Braunschweig. Duales Studium der Betriebswirtschaftslehre bei der Norddeutschen Landesbank, Abschluss als Betriebswirt.

2002 – 2005 Schulsprecher, 2004 – 2005 Stadtschülerratsprecher.

2003 Eintritt in die FDP, 2003 Kreisvorsitzender der Jungen Liberalen Braunschweig, 2004 Mitglied des Landesvorstandes der Jungen Liberalen Niedersachsen, seit 2005 Mitglied im Kreisvorstand der Braunschweiger FDP, 2005 – 2008 stellvertretender Landesvorsitzender der Jungen Liberalen Niedersachsen.

Seit 2008 Mitglied des Bundesvorstandes der Jungen Liberalen, seit 2008 Mitglied im Landesvorstand der FDP Niedersachsen, seit 2008 stellv. Bezirksvorsitzender der FDP Braunschweig.

Seit 2009 Mitglied des Deutschen Bundestags, Mitglied im Familienausschuss und im Unterausschuss Bürgerschaftliches Engagement.



**ARIANE JOURDANT**, geboren 1971. Ausbildung zur Bankkauffrau bei der Dresdner Bank AG.

1993 – 1998 Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität des Saarlandes.

1999 – 2009 Beraterin bei Accenture im Bereich Organization & Human Performance.

2000 – 2007 Elternzeit, währenddessen Recruiting Spezialist bei Avanade Deutschland GmbH, Aufbau und Betreuung des Bereiches E-Recruiting bei Accenture GmbH.

Seit 2010 Ehrenamtskordinatorin bei der Bürgerstiftung Rheinviertel in Bonn und Aufbau des Seniorenbüros „Mitten im Leben“ in Bonn - Bad Godesberg.



**PROF. DR. DR. h.c. URSULA LEHR**, geboren 1930. 1949 – 1954 Studium der Psychologie, Philosophie, Germanistik, Kunstgeschichte. 1954 Promotion zur Dr. phil. in Psychologie und 1968 Habilitation. Von 1972 – 1995 Lehrstühle für Pädagogik, Psychologie und Gerontologie an den Universitäten Köln, Bonn und Heidelberg. Seit 1987 Honorarprofessorin an der Universität Bonn. 2000 Berufung zur Professorin an die Europa-Universität in Yuste/Spanien.

1988 – 1991 Bundesministerin für Jugend, Familie, Frauen und Gesundheit, 1991 – 1994 Mitglied des Deutschen Bundestags, 1992 – 1994 stellv. Vorsitzende der Enquete-Kommission „Demografischer Wandel“ des Deutschen Bundestags.

1995 – 1998 Akademische Direktorin des DZA, 1997 – 1998 Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie, 2002 – 2003 Mitglied der Herzog-Kommission Soziale Sicherungssysteme, 2009 Berufung in das Kuratorium des Max-Planck-Instituts für demografische Forschung, 2009 Ehrendoktor der Hochschule/Universität Vechta. Seit 2009 Vorsitzende der BAGSO.



**FRANZ MÜNTEFERING**, geboren 1940. Ausbildung zum Industriekaufmann. Von 1957 – 1975 Kaufmännischer Angestellter in der metallverarbeitenden Industrie.

Seit 1966 Mitglied der SPD, ab 1992 Mitglied im Parteivorstand, 1995 – 1998 Bundesgeschäftsführer, 1998 – 2001 Vorsitzender des SPD-Landesverbandes NRW, 1999 – 2002 Generalsekretär der SPD, 2002 bis 2005 Vorsitzender der SPD-Fraktion, März 2004 bis November 2005 sowie Oktober 2008 bis November 2009 Vorsitzender der SPD.

1992 – 1995 Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales in NRW, 1995 – 1998 Mitglied des Landtags NRW und Mitglied des Bundestags 1975 – 1992, 1998 – 1999 Bundesminister für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen, 2005 – 2007 Bundesminister für Arbeit und Soziales und Vizekanzler.

Mitglied im Familienausschuss des Deutschen Bundestags, Stellvertretendes Mitglied im Parlamentarischen Beirat für Nachhaltige Entwicklung und Sprecher der AG Demografischer Wandel der SPD-Bundestagsfraktion.



**STEFAN RUPP**, ist einer der bekanntesten Radiomoderatoren Berlin/Brandenburgs.

Seit mittlerweile 17 Jahren moderiert er Prime-Time-Formate in der Hauptstadt.

Der studierte Politologe und Germanist ist für seine journalistisch geprägte Sendung „Der Schöne Morgen“ auf Radio Eins im vergangenen Jahr mit dem „Deutschen Radiopreis“ ausgezeichnet worden. Zudem führt er durch Podiumsdiskussionen, Fachtagungen, Pressekonferenzen und Galas.

Eine Stärke seiner Auftritte ist es, komplizierte Inhalte unterhaltsam und charmant aufzubereiten.